Richtlinien zur Forschungsförderung der Norddeutschen Orthopäden- und Unfallchirurgenvereinigung e.V.

Voraussetzungen

Einreichung des Antrages in deutscher Sprache. Ein Antragsteller ist Mitglied der NOUV e.V.

Aufbau des Antrages

- Name des Hauptantragstellers sowie der Nebenantragsteller
- Kontaktadressen, Lebenslauf der Antragsteller
- Kurzer Titel des Förderprojektes
- Zusammenfassung (ca. 300 Wörter)
- ggf. vorliegendes Votum der Ethikkommission
- Formulierung der Bedeutung des Forschungsvorhabens Welchen Nutzen hat das Projekt für Patienten? – Welchen Nutzen hat das Projekt für das Verständnis von orthopädischunfallchirurgischen Erkrankungen?
- Detaillierter Zeitplan
- Beschreibung der Forschungsbedingungen
- Einführende Literaturübersicht (max. 2 Seiten)
- Hypothese und Modell (1 Seite)
- eventuell bereits vorhandene Forschungsarbeiten der Autoren zu diesem Thema
- Methodik (4 Seiten)
- Limitationen der Studie bei Studien mit Versuchstieren: Tierschutzbedingungen, vorliegende Genehmigung der beabsichtigten Tierversuche, Zeitschiene des Forschungsvorhabens
- Zusammenstellung und Begründung der anfallenden Kosten (2 Seiten)

Die Abbruchkriterien sollten vom Antragsteller definiert sein. Verantwortliche Institution für die Verwaltung der Fördergelder – Anhang – Formulierung eines etwaigen Interessenkonfliktes – eventuell vorhandene weitere Fördermittel – Verwendungsnachweise entsprechend dem Antrag (Nachweispflicht durch Belege) – Jährliche Berichtspflicht

Bewertung des Förderantrages

Begutachtung durch die Mitglieder des Vorstandes und die Tagungspräsidenten der jeweils letzten zwei Jahre (11 Gutachter).

Bewertung folgender Kriterien:

- Sind neue Erkenntnisse zu erwarten?
- Bedeutung f
 ür die orthopädisch-unfallchirurgische Forschung
- Forscher bzw. Teamstruktur
- Forschungsbedingungen
- Bereits vorhandene Studien durch die Antragsteller zum aktuellen Forschungsvorhaben Methodik erwartete Ergebnisse

Unabhängig davon: Überprüfung und Bewertung des beantragten Budgets und Fördersummen. Auf Basis von den Gutachten wird auf Basis der Auswertungsergebnisse ein Ranking erstellt.

Jeder Antragsteller erhält eine schriftliche Mitteilung über die Annahme bzw. Ablehnung des Förderantrages. Nach einer erfolgten Ablehnung kann der Förderantrag in überarbeiteter Form maximal zweimal eingereicht werden.

Antragstellung

Der Antrag muss via E-Mail als PDF-Datei an die untenstehende Adresse gesendet werden.

Die Frist zur Antragstellung ist der 31. August 2018

Prof. Dr. med. Carsten Perka / Email: carsten.perka@charite.de